



Wladimir Megre, ein russischer Unternehmer, begegnete Anastasia 1994, als er mit seinem Handelsschiff den sibirischen Fluss Ob entlang fuhr, um die anliegenden Dörfer mit notwendigen Gütern zu versorgen. Er konnte nicht ahnen, dass diese Begegnung sein Leben und das unzähliger Menschen in Russland und auf der ganzen Welt sehr nachhaltig beeinflussen würde. Aus dieser Beziehung erwuchs eine tiefe Liebe und später wurde ein Sohn geboren. Über Anastasia erlebte Megre Erfahrungen und tiefe Sichtweisen über die Zusammenhänge des Lebens. Er folgte ihrer Bitte, ihre Weisheiten aufzuschreiben und an die Menschen weiter zu geben. Sie war und ist seine Inspiration und geistige Quelle zahlreicher Bücher. In Russland gibt es mittlerweile Anastasia-Vereine, die sich in Bereichen des Umweltschutzes, der Pflanzenzucht, der Nutzung von Heilpflanzen, der Kindererziehung, etc. engagieren.

Anastasias Bücher sind in allen Buchhandlungen Deutschlands erhältlich.